

Willkommenstag mit neuem Rekord: 25 Azubis beginnen Ausbildung in Karlsburg

In Zusammenarbeit mit der Greifswalder Berufsfachschule erlernen
21 Schülerinnen und Schüler den Beruf der Pflegefachkraft

Karlsburg. 25 junge Leute, die meisten zwischen 16 und 20 Jahre alt, trafen sich am Donnerstag (26.08.2021) zum ersten Mal in ihrem Ausbildungsbetrieb: dem Klinikum Karlsburg. 21 von ihnen werden den Beruf Pflegefachfrau/Pflegefachmann, zwei den kaufmännischen Gesundheitsberuf und zwei den Beruf des Radiologie-Assistenten (MTRA) erlernen. „Der Willkommenstag ist gedacht, um sich gegenseitig kennenzulernen und bei einem Rundgang durch das Krankenhaus erste Eindrücke zu sammeln“, erklärte Anja Tessler, Medizinpädagogin und Ausbildungsverantwortliche in Karlsburg. Die 34-Jährige überreichte zu Beginn kleine Schultüten mit nützlichen Dingen für den Krankenhausalltag und stellte kurz das Herz- und Diabeteszentrum vor, das jährlich rund 10.000 Patienten betreut und 530 Mitarbeiter zählt. Bei dem Rundgang besichtigten die Azubis neben ihren Arbeitsplätzen auf den Stationen auch viele andere Bereiche wie die Materialwirtschaft unterm Dach oder das Wäschelager im Keller. Auch Spielerisches kam am Kennenlerntag nicht zu kurz. Untereinander wurden erste Puls- und Blutdruckmessungen durchgeführt und staunend festgestellt, wie sehr sich die Werte nach Treppenläufen oder sportlichen Übungen im Park verändern.

„Wir sind sehr froh, dass wir mit 25 jungen Menschen so viele wie noch nie für einen Beruf bei uns im Herz- und Diabeteszentrum gewinnen konnten. Der Bedarf im Pflegebereich ist groß. Das Wohlergehen der Patienten hängt maßgeblich von der kompetenten Versorgung ab“, unterstrich Pflegedienstleiterin Andrea Hinniger, Chefin über rund 250 Schwestern und Pfleger in Karlsburg. Auch in der Berufsfachschule Greifswald gGmbH, die den theoretischen Part der Pflege-Ausbildung übernimmt, ist das Interesse an der Pflegeausbildung spürbar gewachsen. „Die Schülerzahl im Pflegebereich hat sich zum Vorjahr verdoppelt. Die Corona-Pandemie mit der öffentlichen Wertschätzung für medizinische Mitarbeiter hat vermutlich mit dazu beigetragen“, meinte Juliane Pöthkow, künftige Klassenlehrerin der Karlsburger Azubis. Das vergangene Ausbildungsjahr sei zwar nicht einfach gewesen, doch die neuen technischen Möglichkeiten mit Videokonferenzen kamen gut an.

Erstmals sind unter den Auszubildenden in Karlsburg auch drei junge Frauen aus Vietnam, die über ein besonderes Förderprogramm aus dem Wirtschaftsministerium nach Mecklenburg-Vorpommern kamen. „Ich wollte unbedingt nach Deutschland, das moderne Land und sein Gesundheitssystem kennenlernen. Ich freue mich auf die Ausbildung im Krankenhaus und möchte meine Chancen nutzen“, sagte die 20-jährige Vietnamesin Duong Thi Hong Ngoc. Ein Jahr lang hatte sie sich in ihrer Heimat auf diesen Schritt vorbereitet und die deutsche Sprache erlernt. Mit zwei weiteren vietnamesischen Schülerinnen wohnt sie seit Anfang Juni in einer Wohngemeinschaft, unweit vom Herz- und Diabeteszentrum Karlsburg. Die jungen Vietnamesinnen hatten bereits die Gelegenheit, das Krankenhaus kennenzulernen und auch ihre Deutschkenntnisse zu vertiefen. „Es macht Spaß, Menschen zu helfen. Sie sind sehr dankbar“, meinte Tran Phi Van Anh (19). Nur das deutsche Essen sei noch „gewöhnungsbedürftig“ fügte Nguyen The Trang (20) hinzu. Das Trio erhält die ersten Monate zum Einleben Unterstützung durch Sozialarbeiterin Julia Ziems aus dem Klinikum. „Frau Ziems hat uns gezeigt, wie wir nach Greifswald oder auch ans Meer kommen“, erzählte Duong Thi Hong Ngoc.

Neben Medizinpädagogin Anja Tessler als hauptamtliche Ansprechpartnerin für die Azubis in Karlsburg gibt es auf allen Stationen sogenannte Praxisanleiter, die mit viel Gespür beim Start in den Krankenhausalltag helfen. Die Pflegefachschüler werden ab 1. September zunächst sechs Wochen Unterricht an der Greifswalder Berufsfachschule absolvieren, bevor es für sie zum ersten Mal in die Krankenhauspraxis geht. Die Ausbildung zur Pflegefachfrau und zum Pflegefachmann umfasst drei Jahre, ist schulgeldfrei und EU-weit anerkannt.

Bildtexte:

1 Schultüten zur Begrüßung für 25 Auszubildende im Klinikum Karlsburg.

2 Medizinpädagogin Anja Tessler ist hauptamtliche Praxisanleiterin für die Azubis.

3 Nguyen The Trang, Tran Phi Van Anh und Duong Thi Hong Ngoc (von links) sind erst seit Anfang Juni in Deutschland.

Foto 4 und 5 Sport verändert Puls und Blutdruck.

6 Für alle Pflege-Azubis gab es beim Willkommenstag eine Pulsuhr.

Foto 7 und 8 Christian und Emelie üben sich im Blutdruckmessen.

9 Duong Thi Hong Ngoc misst den Puls bei Charlotte.

10 Juliane Pöthkow, künftige Klassenlehrerin an der Berufsfachschule in Greifswald, einer Einrichtung der Medigreif-Unternehmensgruppe.

Fotos: Anette Prüber